Wertinger Zeitung
12. Juli 2011

Die Klasse 4c der Ulrich-von-Thürheim-Volksschule Buttenwiesen hat zusammen mit Klassenlehrer Gernot Hartwig vier Wochen lang im Rahmen des ZiSch-Projektes unserer Zeitung die WZ gelesen und mit ihr gearbeitet. Foto: Hertha Stauch

Sie lesen jetzt oft die Tageszeitung

ZiSch Ulrich-von-Thürheim-Volksschule Buttenwiesen machte mit

Buttenwiesen Es hat ganz schön „geZiSCht“ die vergangenen Wochen an der Ulrich-von-Thürheim-Volksschule in Buttenwiesen. Klassenlehrer Gernot Hartwig und seine Mädchen und Buben von der 4c hatten vier Wochen lang aufmerksam die *Wertinger Zeitung* gelesen und durchgearbeitet – und zum Schluss wollten sie nun einer waschechten Redakteurin viele Fragen stellen.

„Wie wird man Redakteurin“, „Wer ist der wirkliche Chef von der Zeitung“, „Was kostet eine Anzeige“, „Wie bekommt man die Zeitung voll“, und viele andere Fragen stellte die Klasse der WZ-Redakteurin Hertha Stauch über eine Stunde lang. Klassenlehrer Gernot Hartwig war es ein besonderes Anliegen, den Kindern nicht nur die Struktur der Tageszeitung nahe zu bringen, sondern ihnen auch ein Bild vom freien Journalismus, von der Meinungsfreiheit und der damit verbundenen Verantwortung der Presse auf kindgerechte Weise zu vermitteln, ihnen letztlich zu erklären, dass die Pressefreiheit ein hohes Gut ist, das eine funktionierende Demokratie mit begründet. Für die Klasse in Pfaffenhofen war der vier Wochen dauernde Unterricht mit der Zeitung offensichtlich eine spannende Sache. Denn die Kinder stellten zum Schluss fest, dass sie jetzt öfter die Zeitung lesen, als vorher. Und sie waren auch dafür, dass ZiSch weiter an der Schule praktiziert wird.

ZISCH zeitung in der schule
in Partnerschaft mit
Menschen verbinden. M-net
REISCHMANN MODE • SPORT

Abschied für den Lehrer

Für Gernot Hartwig war es übrigens das erste und das letzte Mal, dass er „ZiSch-te“. Denn der Buttenwiesener ist noch genau 15 Tage im Dienst – dann verabschiedet er sich in den Ruhestand. *(hek)*